



# ROLLI



## Vereinszeitung

Verein für Rollstuhlsport  
Ludwigsburg Karlshöhe 1966 e.V.  
Wichernstrasse 2

71638 Ludwigsburg

Seite 1

3/06

Vorstand / Verein

## 40 Jahre VfR Ludwigsburg

Liebe Mitglieder,  
trotz mehreren Anläufen ist es aus verschiedentlichen Gründen bisher nicht gelungen, die geplante Feier zum 40 jährigen Bestehen des VfR Ludwigsburg in die Tat um zu setzen.

Aufgrund von zahlreichen sportlichen Terminen in den kommenden Wochen, ist es leider nicht möglich bis zum Jahresende einen geeigneten Termin zu fixieren. Deshalb wurde bei der letzten Vorstandssitzung als **Termin Freitag, der 05.01.2007** fest gelegt. **Start der Veranstaltung ist um 19 Uhr im Hotel Krauthof in Ludwigsburg.**

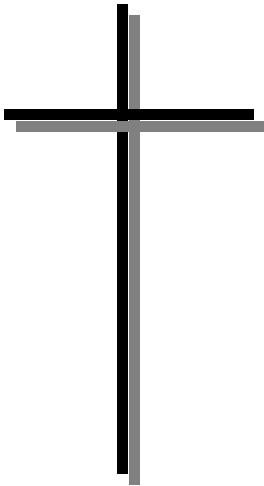
Zu den Feierlichkeiten sind alle Mitglieder, Familienangehörige, Freunde und Sponsoren des Vereins eingeladen. Wir werden diesen Abend im engeren Kreis des Vereins begehen, mit einigen offiziellen Programmpunkten des Vorstands, sowie „Überraschungen“ aus den Abteilungen.

Die anwesenden Mitglieder erhalten für diesen Abend einen Verzehrgutschein, die Kosten hierfür übernimmt der VfR Ludwigsburg.

Bitte informieren Sie den Vorstand oder Ihren jeweiligen Abteilungsleiter bis zum 09.12.2006, ob Sie an der Veranstaltung teil nehmen.

Wir freuen uns bereits jetzt auf ein zahlreiches Erscheinen und wünschen allen eine friedliche Vorweihnachtszeit.

Der Vorstand



Wir trauern um unseren langjährigen Vereinsarzt

Dr. Schmucker

Dr. Schmucker verstarb am 21.06.2006 im Alter von 84 Jahren.

Er betreute unseren Verein über viele Jahre medizinisch und war dem Behindertensport stets verbunden.

Wir werden Herrn Dr. Schmucker stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen

### Mitgliederstand zum 31.12.2005

Gesamt- Mitgliederzahl	109
Behinderte Mitglieder	71
Nichtbehinderte Mitglieder	38

### Austritte 2005

Nico Bemsel  
Florian Tietze  
Rita Straub  
Karin Lejer  
Klaus Ehmer

### Neue Mitglieder 2005

Jürgen-Armin Ruppe  
Ralph Sticher  
Hans Brasch  
Karolin Kieffer  
Stefan Spinner  
Hans-Werner Süß  
Alexandra Stefania  
Jens Bolg  
Thomas Hansen



**Oliver Keßler**

**geboren am 25.09.2006**  
**3.900 g, 49 cm**

Wir freuen uns über den  
Familienzuwachs  
Ronja Keßler  
Birgit Winter-Keßler  
Martin Keßler

## **Adressen der Sportverbände**

**WLSB** Württembergischer Landessportbund  
Fritz-Walter-Weg 19  
70372 Stuttgart  
Tel: 0711/28077 - 100  
info@wlsb.de

**WSV** Württembergischer Versehrtensportverband e.V.  
Fritz Walter Weg 19  
70372 Stuttgart  
Email: info@wvs.sportstuttgart.de  
Homepage: www.wvs-online.de

**VfR Homepage: <http://www.rollstuhlsport-lb.de>**

# Basketball Abteilung



## Württembergische Meisterschaft am 15.07.06 in Ludwigsburg

Am 15.07.2006 waren die Basketballer des VfR Ludwigsburg Ausrichter der württembergischen Meisterschaft 2006 im Rollstuhlbasketball. Dieses Turnier fand anlässlich des 40 jährigen Vereinsjubiläums in des VfR Ludwigsburg in Ludwigsburg statt.



Von den württembergischen Mannschaften hatte lediglich Göppingen abgesagt, alle anderen Mannschaften waren dabei. Die sechs teilnehmenden Mannschaften wurden in zwei Gruppen eingeteilt: Gruppe A mit Heilbronn, Ravensburg und Tübingen und Gruppe B mit Ellwangen, Ludwigsburg und Ulm-Söflingen. In den Gruppen hat jeder gegen jeden gespielt. Anschließend wurde in Platzierungsspielen der Gruppendritten Platz 5, der Gruppenzweiten Platz 3 und der Gruppenersten Platz 1 ausgespielt. Die Spielzeit war auf zweimal 10 Minuten gestoppte Zeit begrenzt.

### **Ludwigsburg - Ulm-Söflingen 35:15**

Im ersten Gruppenspiel traf Ludwigsburg auf den vermeintlichen Außenseiter Ulm-Söflingen. Wir gingen konzentriert zur Sache und ließen dem Gegner vor allem im Angriff kaum Luft zum Atmen. Nur eine Unachtsamkeit unsererseits und ein Distanzwurf führten in der ersten Halbzeit zu Korberfolgen der Ulmer. Wir spielten schnell und konzentriert und fanden immer wieder Lücken in der gegnerischen Abwehr. Zur Halbzeit führte Ludwigsburg mit 16:4 Punkten.

Nach der Halbzeit wechselten wir und das Spiel nach vorne wurde noch flüssiger und schneller. Viele Tempogegenstöße konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Allerdings wurde die Abwehr durch das schnelle Spiel nach vorne etwas löchrig. Insgesamt bot sich den Zuschauern ein unterhaltsames Spiel, das Ludwigsburg am Ende deutlich mit 35:15 gegen Ulm gewann.

### **Ellwangen - Ludwigsburg 34:28**

Das zweite Gruppenspiel mussten wir gegen Ellwangen bestreiten, das mit einer starken Besetzung antrat, so dass eine deutliche Niederlage gegen den Aufsteiger in die 2. Bundesliga zu erwarten war.

Vor dem Spiel nahmen wir uns vor das Spiel anständig über die Bühne zu bringen. Und das gelang uns auch, wir spielten aggressiv in der Abwehr und konsequent im Angriff. Beide Mannschaften erspielten sich in der ersten Halbzeit gute Chancen, die erfolgreich verwertet wurden. Ein Klassenunterschied



war zwischen dem Aufsteiger und dem Absteiger aus der Regionalliga Süd nicht zu erkennen. Mit ausgeglichenem Punktestand von 16:16 ging es in die Halbzeitpause.

In der zweiten Halbzeit verstärkte Ellwangen den Druck und wechselte einen neuen Center ein, der uns vor große Probleme stellte. Im Angriff lief es nicht mehr so rund wie in der ersten Halbzeit, dennoch waren wir in der Lage mitzuspielen und Ellwangen nicht allzu weit davonziehen zu lassen. Immer wieder kamen wir heran, konnten aber nicht verhindern, dass Ellwangen wieder davonzog. Am Ende verloren wir mit 34:28, aber unsere Leistung war sehr ordentlich.

### **Tabelle nach der Vorrunde**

<b>Gruppe A</b>			<b>Gruppe B</b>		
Heilbronn - Tübingen	23:42		Ludwigsburg - Ulm	35:15	
Ravensburg - Heilbronn	35:13		Ulm - Ellwangen	18:34	
Tübingen - Ravensburg	17:40		Ellwangen - Ludwigsburg	34:28	
1.	Ravensburg	4:0	1.	Ellwangen	4:0
2.	Tübingen	2:2	2.	Ludwigsburg	2:2
3.	Heilbronn	0:4	3.	Ulm-Söflingen	0:4

### **Tübingen – Ludwigsburg 33:26**

Für Ludwigsburg bedeutete das Spiel um Platz 3 wieder ein Duell mit den Freunden aus Tübingen. Diese waren mit einer guten Mannschaft angetreten, aber wir witterten unsere Chance.

Leider konnten wir unser konzentriertes Spiel der Vorrunde gegen Tübingen nicht wiederholen. Vor allem die Tübinger Abwehr um den Hünen Peter Röder war schwer zu überwinden. Erschwerend kam hinzu, dass wir fahrlässig immer wieder gute Chancen vergeben haben. Auch in der Abwehr hatten wir große Probleme mit Peter Röder, der einen Korberfolg nach dem anderen erzielte. Der Tübinger Angriff bestand lediglich aus Peter Röder und Seba Basköy, die für sämtliche Korberfolge verantwortlich waren. Die übrigen Tübinger Spieler traten kaum in Erscheinung. Dennoch gelang es uns nicht, das Tübinger Spiel zu stören und die beiden in den Griff zu bekommen. Am Ende verloren wir das Spiel um Platz 3 mit 26:33 und wurden Vierter.

Das Spiel um Platz 5 gewann Heilbronn mit 29:16 gegen Ulm. Sieger des Turniers und damit Württembergischer Meister 2006 wurde nach einem spannenden und guten Endspiel Ravensburg, das Ellwangen knapp mit 49:45 bezwang.

### **Abschlusstabelle**

Spiel um Platz 5	Heilbronn - Ulm-Söflingen	29:16
Spiel um Platz 3	Tübingen - Ludwigsburg	33:26
Spiel um Platz 1	Ravensburg - Ellwangen	49:45



Bei der anschließenden Siegerehrung wurden alle Mannschaften mit einem Pokal ausgezeichnet. Als Erinnerung an das Turnier erhielten alle Spieler, Schiedsrichter und Helfer ein Handtuch in den Vereinsfarben schwarz-gelb des VfR Ludwigsburg.

Für Ludwigsburg waren folgende Spieler im Einsatz: Christian Gumpert, Thomas Gumpert, Sascha Ladzik, Katrin Mayer, Markolf Neuske, Thomas Rommel, Hansi Süß und Stephen Vollmer

Das schöne Wetter bescherte uns die Möglichkeit, die Zeit zwischen den Spielen im Freien bei leckeren Salaten, Steaks und Kuchen zu verbringen. Für das Catering waren Familie Gumpert und Brigitte Neuske verantwortlich. Ihnen an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für die tolle Organisation. Unser Dank gilt auch den Schiedsrichtern Fumiko Beh, Ali Ashkan Saleh-Khorram, Wolfram Neunzling und Bruno Trull. Alles in allem war es eine tolle Veranstaltung.

Claudia Zimmermann / Stephen Vollmer

### **Sportstätten**

#### **Sporthalle Sprachsonderschule Fröbelstraße: (zwischen PH und Waldorfschule)**

Dienstag	18:00 - 19:15	Breitensport
	18:00 - 21:45	Schwimmen
	19:15 - 21:45	Basketball

#### **Sporthalle Karlshöhe Wichernstr :**

Donnerstag:	19:00 - 21:30	Tischtennis
Freitag:	19:00 - 21:30	Tischtennis
Freitag	19:30 - 21:30	Basketball

#### **Impressum:**

Gestaltung / Druck:  
ID-NetSERVICE.de  
Fasanenweg 4  
74405 Gaildorf

info@id-netSERVICE.de  
<http://www.id-netSERVICE.de>

## **Landesliga Baden-Württemberg 1. Spieltag 01.10.06 in Freiburg**

Die 2. Basketballmannschaft spielt wie in der vergangenen Saison in der Landesliga Baden-Württemberg. Den Saisonauftakt bildete der Auswärtsspieltag am 01.10.2006 in Freiburg. Die Gegner waren der Meisterschaftsfavorit Offenburg I und die Gastgeber aus Freiburg.

### **Offenburg I - Ludwigsburg II 54:32**

Im ersten Spiel musste Ludwigsburg gegen die erste Mannschaft aus Offenburg antreten. Geschwächt durch das Fehlen des besten Distanzwerfers Volker Weiß standen die Chancen auf einen Sieg nicht besonders hoch.

Das erste Viertel konnte Ludwigsburg mit 8:12 Punkten für sich entscheiden. Zur Halbzeit führte dann Offenburg mit 24:20. Hinzu kam dann noch, dass Katrins Rollstuhl zu Bruch ging und sie mit einem Leihgerät weiterspielen musste, mit dem sie absolut nicht zu recht kam.

Nach der Halbzeitpause stellte Offenburg seine Spielweise um und eine knallharte Feldpresse. Mit dieser Spielweise kamen wir wie in der Vergangenheit überhaupt nicht zurecht. Zum Schluss verloren wir mit 54:32 Punkten sehr deutlich.

Spieler: Wolfgang Beh, Christian Gumpert, Thomas Gumpert, Sascha Ladzik, Katrin Mayer und Ottmar Spohn

### **Freiburg - Ludwigsburg II 38:23**

Im zweiten Spiel war der Gegner der Gastgeber Freiburg. Wie schon gegen Offenburg lagen wir führte Ludwigsburg nach dem 1. Viertel knapp mit 10:12 Punkten. Diesen Spielstand konnten wir leider nicht halten. Das 2. Viertel ging sehr deutlich mit 12:2 Punkten an die Freiburger, so dass wir zur Halbzeit mit 22:14 zurücklagen.

Freiburg war uns an Schnelligkeit und einer besseren Trefferquote überlegen. Zu guter letzt besiegten uns die Gastgeber verdient mit 38:23 Punkten.

Spieler: Wolfgang Beh, Christian Gumpert, Thomas Gumpert, Sascha Ladzik, Katrin Mayer und Ottmar Spohn



## **Basketballturnier am 03.10.2006 in Göppingen**

Wie in den letzten Jahren haben die Göppinger auch in diesem Jahr ihr traditionelles Basketballturnier am 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit) ausgerichtet. Ludwigsburg hat mit einer Mannschaft teilgenommen. Weitere Teilnehmer waren neben dem Gastgeber Göppingen die Mannschaften aus Pforzheim, Tübingen und Ulm-Söflingen. Als Spieler für Ludwigsburg waren dabei: Katrin Mayer, Markolf Neuske, Sascha Ladzik, Manuel Santi, Hansi Süß und Volker Weiß

### **Tübingen - Ludwigsburg 14:25**

Wie so oft war das Spiel gegen Tübingen sehr ausgeglichen, zumindest bis zur 5. Minute der zweiten Halbzeit. Von da an gelang den Tübingern gegen uns kein Korb mehr und wir haben das Spiel noch deutlich gewonnen.

Topscorer: Markolf Neuske (8), Hansi Süß (6) und Manuel Santi (5)

### **Ludwigsburg - Pforzheim 33:18**

Da wir im Spiel gegen Pforzheim bereits nach 10 Minuten mit 18:6 führten, haben wir es in der zweiten Hälfte ruhiger angehen lassen. Pforzheim konnte noch einige Körbe gutmachen und so das Ergebnis angenehmer gestalten.

Topscorer: Sascha Ladzik (10), Manuel Santi (7) und Katrin Mayer (6)

### **Ludwigsburg - Ulm Söflingen 33:15**

Nur durch einen Feldkorb mit Foul und anschließend verwandelten Freiwurf von Volker Weiß in der letzten Minute der ersten Halbzeit konnten wir mit einem 3-Punkte Vorsprung zum 14:11 in die Pause gehen. Durch eine sehr gute Abwehrleistung und konzentrierte Angriffe stand es nach fünf Minuten in der zweiten Halbzeit 27:11 für uns und wir konnten auch dieses Spiel deutlich gewinnen.

Topscorer: Manuel Santi (18), Volker Weiß (7) und Katrin Mayer (6)

### **Göppingen - Ludwigsburg 16:45**

Im letzten Spiel des Turniers trafen wir auf die Gastgeber aus Göppingen, die wie wir bis zu diesem Spiel noch ungeschlagen waren. Damit dieses Spiel nicht wieder einmal zu einer Zitterpartie wird, haben wir von Anfang an konzentriert in der Verteidigung gespielt und im Angriff fast alles getroffen. Hier haben vor allem Manuel Santi und Hansi Süß mit einem aggressiven Pressing die Göppinger bereits in

der eigenen Spielhälfte beim Aufbau gestört, so dass wir zur Halbzeit mit 20:10 führten. Auch in der zweiten Halbzeit haben wir das hohe Tempo halten können und so das Turnier ungeschlagen gewonnen. Topscorer: Manuel Santi (18), Hansi Süß (11), Katrin Mayer (8) und Volker Weiß (8)

Markolf Neuske

## **O**berliga Süd 1. Spieltag 15.10.2006 in Ludwigsburg

Nachdem sich die 1. Mannschaft des VfR Ludwigsburg ohne jeglichen Punktgewinn aus der Regionalliga Süd verabschiedet hat, sind wir darauf bedacht, in der Oberliga Süd eine bessere Rolle zu spielen. Den Fehler, den direkten Wiederaufstieg anzupeilen und dies öffentlich kundzutun, machen wir nicht. Das haben andere Teams in der Vergangenheit getan und sind kläglich gescheitert. Durch die Rückkehr von Thomas Rommel zu Heilbronn, fehlt uns eine integrale Figur im Spiel und was viel wichtiger ist, ein absolut dufter Typ. Aber da der Rest des Kaders zusammengeblieben ist, bleibt Grund zur Hoffnung auf eine gute Saison in der Oberliga Süd.

Den Auftakt der neuen Saison in der Oberliga Süd machte am 15.10.2006 der vorgezogene Heimspieltag in Ludwigsburg. Gegner waren die Mannschaften von Ravensburg II und Bamberg.

### **Ludwigsburg I - Ravensburg II 43:41**

Im ersten Spiel mussten wir gegen Ravensburg antreten. Ravensburg immer ein sehr unangenehmer Gegner mit vielen guten, erfahrenen Spielern.

Auffallend unsicher begannen wir die Partie. Vor allem die Abwehr war in den Anfangsminuten nicht sonderlich stabil. Ravensburg konnte ein ums andere mal frei unter dem Korb stehend punkten. Vorne wirbelten wir den Gegner einige Male durcheinander, wobei Hansi Süß einen Supertag erwischte. Unter seiner Führung kamen wir besser ins Spiel und konnten den Spielstand zur Halbzeit mit 25:25 ausgeglichen gestalten.

Im Laufe des Spiels festigte sich unsere Abwehr und ließ weniger unnötige Körbe zu. Aber Ravensburg kann man nie ganz ausschalten. Auf jeden Fall waren wir im Angriff sehr stark und das Ergebnis blieb in einer sehr fairen Partie ziemlich ausgeglichen. Als wir 90 Sekunden vor Schluss mit 5 Punkten zurücklagen, konnten wir durch Treffer

von Stephen Vollmer, Katrin Mayer und einem Dreier von Hansi Süß das Spiel kippen und unsere starke, kämpferische Leistung mit einem 43:41 Sieg krönen.

Spieler: Thomas Gumpert, Katrin Mayer (4), Markolf Neuske (2), Manuel Santi (11), Hansi Süß (16), Stephen Vollmer (6) und Volker Weiß (4)

### **Ludwigsburg I : Bamberg 63:40**

Nach dem Sieg gegen Ravensburg gingen wir mit einem guten Gefühl ins zweite Spiel gegen Bamberg. Diesmal war Christian Gumpert anstelle seines Bruders Thomas dabei.

Von Beginn an machten wir sehr viel Druck. Die Kombinationen passeten und die Trefferquote war sehr hoch. Die Abwehr stand sehr sicher. Ziemlich souverän spielten wir unser Spiel und ließen das komplette Spiel nie was anbrennen. Der Halbzeitstand von 34:20 war schon ziemlich deutlich.

Wir konnten unsere Leistung in der zweiten Halbzeit bewahren und es war spielerisch eine sehr starke Vorstellung unserer Mannschaft, die mit einem 63:40 Sieg belohnt wurde. Katrin Mayer, Volker Weiß, Manuel Santi und der an diesem Tage sehr starke Hansi Süß trafen zweistellig. Die Abwehrleistung des Teams war auch beeindruckend, so dass wir guten Mutes in die nächsten Spiele gehen können.

Spieler: Christian Gumpert, Katrin Mayer (19), Markolf Neuske (4), Manuel Santi (11), Hansi Süß (17), Stephen Vollmer und Volker Weiß (12)

Stephen Vollmer

## **Landesliga BW 2. Spieltag am 04.11.06 in Karlsruhe**

Der Liganeuling Karlsruhe überraschte seine Besucher zunächst schon vor der Halle mit der Präsentation der Rollstuhltoilette in Form eines DIXI-Häuschens. Trotz dieses schlechten Omens merzte die Zweite den mäßigen Saisonauftakt mit zwei Siegen aus.

### **Ludwigsburg II - Pforzheim I 48:43**

Mit Respekt vor dem alten Rivalen Pforzheim gingen wir in unser erstes Spiel. Die beiden Niederlagen der vergangenen Saison waren uns noch gut in Erinnerung, in denen uns die Pforzheimer durch Tempoerhöhung den Schneid abkauften. Auch diesmal ließen uns die

Pforzheimer nicht ins Spiel kommen. Erst nach einer Umstellung im Spielaufbau konnten wir den Ball schneller ins Vorfeld spielen, die Pforzheimer Abwehr unter Druck setzen und auch die eigene Zone sicher stellen. Die erste Halbzeit konnte mit 26:21 gewonnen werden.

Im weiteren Spielverlauf wurden die Pforzheimer nervös und hatten unserem Spiel nichts mehr entgegen zu setzen. Die Pforzheimer Presse war erfolglos und unsere Center Katrin Mayer und Sascha Ladzik wurden geschickt in Szene gesetzt. Mit 14 bzw. 18 Treffern waren sie die erfolgreichsten Schützen bei einem verdienten 48:43 Erfolg.

Spieler: Christian Gumpert (4), Thomas Gumpert (4), Sascha Ladzik (18), Katrin Mayer (14), Ottmar Spohn (2) und Volker Weiß (6)

### **PS Karlsruhe - Ludwigsburg II 40:50**

Im zweiten Spiel wartete Karlsruhe auf uns. Nachdem der Gastgeber sein erstes Spiel gegen Pforzheim deutlich verlor und auch der weiche Hallenboden gegen die Anfänger sprach, gingen wir mit einer gehörigen Portion Selbstbewusstsein in das Spiel. Nach vier Minuten lagen wir 4:8 zurück und mussten feststellen, dass auch die Badener Basketball spielen können. Nachdem sich unsere Abwehr auf die sicheren Schützen aus der Halbdistanz einstellten, wurden die Verhältnisse zum Ende des Viertels auf 8:14 für Ludwigsburg wieder zu Recht gerückt. Zum zweiten Viertel setzten wir dann unsere schulterlahmen Spieler ein und verloren dieses auch prompt mit 11:6.

Zur zweiten Hälfte stellten wir erneut unser Spielsystem um. Die Gumpert-Twins klebten wie Zecken an ihren Gegenspielern und störten den Karlsruher Spielaufbau, während Ottmar und Co. die Zone sauber hielten. Gegen Ende des Spiels war der Gegner zermürbt und unsere größere Erfahrung und Kondition zahlten sich aus. Topscorer des Spiels mit 14 Punkten war Thomas Gumpert. Gekrönt wurde der erfolgreiche Spieltag mit einem 3er von Volker zum Endergebnis von 40:50.

Mit Karlsruhe präsentierte sich eine sympathische Mannschaft in der Liga, und das nicht nur wegen ihrer Niederlage gegen uns. Vielleicht klappt das ja dann auch irgendwann einmal mit den Rolli-WCs etwas besser.

Spieler: Oliver Appel, Wolfgang Beh, Christian Gumpert (4), Thomas Gumpert (14), Sascha Ladzik (9), Katrin Mayer (2), Ottmar Spohn (10) und Volker Weiß (11)



**DIE  
HIRSCH APOTHEKE**

Dr. Peter Müller . Marktplatz 3 . 74613 Öhringen  
Tel. 0 79 41 / 24 04 . Fax 0 79 41 / 98 50 13



Pro Activ  
Reha-Technik GmbH  
Im Hofstätt 11  
72359 Dotternhausen

Tel.: 07427 9480-0  
Fax: 07427 9480-25  
<http://www.proactiv-gmbh.de>  
[Info@proactiv-gmbh.de](mailto:Info@proactiv-gmbh.de)

**PROACTIV**

REHA-TECHNIK

# Tischtennis Abteilung



## Bundesrangliste am 15.07.2006 in Aalen

Bei der diesjährigen Bundesrangliste am 15. Juli in Aalen hat Claudia Schopp einen Spitzenplatz knapp verpasst.

Nach dem knappen 3:2 Sieg gegen die spätere Zweitplatzierte Bettina Bauer aus Bayreuth sah es gut aus, jedoch verlor sie gegen Gudrun Högemann, Startverein Nellingen, unglücklich und damit waren die Plätze 2-4 punktgleich und das schlechtere Satzverhältnis bedeutete den undankbaren 4. Platz. Siegerin wurde Solveig Fernthejel aus Hamburg.



Philipp Herbst konnte in seiner Klasse, in der Weltklasse- und Nationalspieler vertreten sind, lediglich gegen seinen alten Konkurrenten Winfried Prondzinski aus Bielefeld mit 3:1 gewinnen, verlor noch mit 1:3 gegen Christian Prokopp aus Koblenz. Gegen die Elite war er chancenlos und belegte den 6. Platz. Sieger wurde Otto Vilsmaier aus Plattling.

Timo Müller gelang ebenfalls ein Sieg. Gegen Heinrich Bliersbach, RSC Trier, gelang ein 3:1. Dieser Sieg und damit der 10. Platz reichte in diesem Jahr aus, um sich für die Bundesrangliste 2007 zu qualifizieren. Noch 3 Gegner waren in seiner Reichweite, aber es reichte zu keinem weiteren Sieg. Sieger wurde Christof Müller aus Koblenz.

## Deutschlandpokalturnier am 26.08.2006 in Bad Blankenburg

Lediglich Timo machte sich auf den Weg in die Landessportschule in das thüringische Bad Blankenburg.

In der sehr ausgeglichenen C-Klasse lief es am Anfang sehr gut und die ersten 4 Spiele konnten gewonnen werden, bis es zur unnötigen 1:3 Niederlage gegen Wolfgang Köstler, RSA Neumarkt, kam. Es durfte von diesem Zeitpunkt an kein Spiel mehr verloren werden und

das Spiel gegen den zu diesem Zeitpunkt führenden Heinrich Bliersbach wurde 3:1 gewonnen. Timo wuchs nach diesem Sieg über sich hinaus und konnte die restlichen Spiele klar gewinnen und lag in der Endabrechnung punktgleich mit Wolfgang Köstler, hatte jedoch ein um 4 Sätze besseres Satzverhältnis. Dritter wurde Reinhard Münx aus Halle.

## Rolli-Cup in Trier am 03. September 2006

Philipp Herbst und Timo Müller haben sich nach der Sommerpause zu einem Einladungsturnier nach Trier begeben und wurden dort für dieses Turnier in die höhere Leistungsklasse eingestuft.

Philipp hat sich gut gehalten. Er konnte zwar lediglich ein Spiel gewinnen, jedoch gingen einige Sätze sehr knapp aus und belegte den 7. Platz.

Timo konnte 2 Spiele gewinnen und verlor zwei Spiele erst im 5. Satz und kam auf Platz 6. Sieger wurde Alex Nicolay vor Peter Müller und Teofilo Longen.

In den ausgelosten Doppel war es denkbar knapp, waren doch die ersten drei Doppel punktgleich und die Satzdiffenz mußte entscheiden, in dem das Duo Josef Brandl und Timo vor Philipp und Achim Fleck lagen und nur ganz knapp hinter Nicolay/ Freda. Das direkte Duell zwischen Brandl/Timo und Philipp/Fleck endete 3:2.

## Deutschlandpokalturnier am 09. September 2006 in Neumarkt



Beim ersten Deutschland-Pokal der neuen Runde nahmen Claudia, Philipp und Timo teil.

Bei Claudia lief es gar nicht gut, gelang ihr doch kein Sieg. Sieger wurden in der B-Klasse Andreas Erdtmann, RSA Neumarkt vor Matthias Grünebach, RSG Koblenz und Rudolf Sterl,



Bei Timo lief es auch nicht so gut. Mit 3 Siegen und 3 Niederlagen blieb ihm in der Gruppe gleich auf mit Platz 3 und Platz 4 der 5. Platz, der zur Teilnahme an den Spielen um Platz 9-12 berechnete. Nach einem Sieg und einer Niederlage blieb der enttäuschende 10. Platz.

Lediglich Philipp konnte überzeugen, aber auch er hatte wie Timo mit dem schlechteren Satzverhältnis das Nachsehen. Mit 4:2 Siegen, gleich auf mit Platz 2 und Platz 3. Ärgerlich vor allem, weil er mit Platz 3, Norbert Finger, genau gleich war, aber nach den Regeln dann der direkte Vergleich entscheidend ist und dieser mit 2:3 gegen Philipp sprach. Er konnte noch ein Spiel gewinnen, jedoch verlor er das Spiel um Platz 5 gegen Heinrich Bliersbach mit 1:3.

Sieger wurde Georg Dietrich, RSA Neumarkt vor Robert Trenkenschuh, BSG Bielefeld und Reinhard Münx, TTC Halle.

## **I**ntegratives Turnier am 04.11.2006 in Frankfurt / Kalbach

Unser Verein wurde vertreten durch Rainer Bauer, Timo Müller und Philipp Herbst.

Rainer spielte in der schweren Gruppe A, in der auch die stärksten Fußgänger spielten, die die vorderen Plätze unter sich ausmachten,

gefolgt von den Topleuten im Rollstuhl aus Frankfurt, die ja in die 1. Bundesliga aufgestiegen sind. Immerhin gelangen ihm 3 Siege und es reichte für den 11. Platz.



Timo spielte in der B-Gruppe und konnte mit der Bilanz von 4:2 Siegen den 3. Platz belegen. Erwähnenswert ist der 3:2 Sieg gegen den Frankfurter Frank Tampe, der erst im 5. Satz mit 16:14 besiegt werden konnte, jedoch ging

das Spiel gegen Manfred Ewig dafür im 5. Satz verloren.

Philipp Herbst dominierte die C-Klasse klar und konnte diesen ohne ein Spiel zu verlieren, den Gesamtsieg in dieser Gruppe einfahren. Als Trophäe bekam er als Erster noch einen schönen Siegelteller und wie alle Teilnehmer eine Flasche Wein, Teilnehmerurkunde und einen „Bembel“.



## **2. Bundesliga Süd 1. Spieltag am 07.10.2006 in Plattling**

Nach der langen Anfahrt trafen unsere 1.Mannschaft mit Rainer Bauer/Ottmar Spohn gegen die zweite Mannschaft mit Claudia Schopp/Jens Bolg an. Endstand 4:1.

Gegen Plattling 1 mit Vilsmeier/Schmidberger gab es jeweils ein 0:5. Ludwigsburg 1 machte es besser und Ottmar konnte in der Verlängerung 3:2 gegen Lerner gewinnen, verlor jedoch knapp mit 2:3 gegen Sterl. Endergebnis 1:4

## **2. Bundesliga Süd 2. Spieltag am 11.11.2006 in Ludwigsburg**

Zum 2.Spieltag in der 2.Bundesliga Süd traten in der Sporthalle auf der Karlshöhe die Mannschaften der RSG Plattling 1 und 2, RSG Koblenz 2 und 3, die RSV Bayreuth 3, RSC Trier 1 sowie unsere 1.Mannschaft in der Aufstellung Rainer Bauer/Ottmar Spohn und die 2.Mannschaft mit Claudia Schopp/Timo Müller/Ralph Sticher an.

Nach der klaren 0:5 Niederlage der 2.Mannschaft gegen Koblenz 2 folgte eine bittere und durchaus vermeidbare Niederlage gegen Trier. Claudia konnte ihr erstes Einzel noch knapp mit 3:2 gewinnen, verpaßte dann jedoch gegen Heinrich Bliersbach im 5. Satz die Gelegenheit, den Sieg klar zu machen und verlor noch den entscheidenden Satz mit 10:12. Timo verlor gegen dieses Gegner trotz schneller 1:0 Führung noch unnötig mit 2.3. Im dritten Spiel gegen die RSV Bayreuth gab es für das Duo Claudia und Ralph eine klare 0:5 Niederlage, nur Claudia war knapp daran, ein Spiel zu gewinnen. Das Spiel gegen Koblenz 2 wurde kampflos mit 5:0 gewonnen, da der Gegner nicht vollständig antrat.

Auch die 1.Mannschaft profitierte vom Ausfall der Koblenzer Mannschaft. Rainer und Ottmar verloren ihr erstes Spiel leider unglücklich mit 2.3 gegen Bayreuth 3, konnten jedoch im nächsten Spiel gegen die Trierer Herren Bliersbach mit 5:0 gewinnen. Ein trotz zweier Fünfsatzspiele nur zwischenzeitlich gefährdeter Sieg. Gegen Koblenz 2 war nichts zu holen und dieses Spiel ging mit 0:5 verloren.

Die Tabelle wird angeführt von der 1.Mannschaft aus Plattling, dicht gefolgt von der RSG Koblenz 2 und der RSG Plattling 2. Auf Platz 4 folgte unsere 1.Mannschaft punktgleich vor der RSV Bayreuth 3. Die RSG Koblenz 3 konnte trotz der am grünen Tisch verlorenen Spiele den 6.Platz bewahren vor unserer 2.Mannschaft und vor der RSC Trier 1.

# Breitensport Abteilung



## Sommerspaß und Zukunftsaussichten

Da wir ausfallsbedingt vor den Sommerferien nur eine kleine Anzahl Breitensportler waren, nutzten wir die Möglichkeit der Abkühlung bei dem heißen Wetter und verlegten kurzerhand den Breitensport von der Sport- in die Schwimmhalle, wo wir uns mit Aquagymnastik, Schwimmen und Wasserballspielen vergnügten.

Dann kamen die Sommerferien, und als diese dann vorbei und die Halle wieder geöffnet war, gabs erst mal keine Birgit mehr – statt Übungsleiterdasein war erst mal Mutterschutz angesagt.

Ab Dienstag, den 21.11. stehe ich als Übungsleiter jedoch wieder voll und ganz zur Verfügung, da dann mein Mutterschutz vorbei sein wird, und freue mich schon darauf, euch wieder durch die Halle scheuchen zu dürfen.

Der Breitensport findet dann wieder wie gewohnt in der Fröbelhalle statt – die Badesachen werden vorerst nicht mehr gebraucht, das Schwimmen wieder gegen die Schnelligkeit im Rolli eingetauscht.

Ein Blick in die Zukunft zeigt uns, dass natürlich nicht nur Sport, sondern auch wieder unsere traditionelle Weihnachtsfeier anstehen. Ausserdem wird es auch in nächster Zeit wieder einmal eine Versammlung der Breitensportler geben – genaueres werdet ihr demnächst noch von Schubi erfahren.

*Birgit Winter-Keßler*



### Tischtennisvereinsmeisterschaft

**20.01.2007 in Ludwigsburg**

**40 Jahre  
VfR Ludwigsburg**

**Freitag 05.01.2007  
19.00 Uhr  
Hotel Krauthof  
Ludwigsburg**



Alle Ausgaben des Rolli´s gibt es im Internet unter:  
<http://www.rollstuhlsport-lb.de>

# Favorit-Strom

Power - Strom aus Ludwigsburg



**SWLB Favorit-Strom BLAU**

**SWLB Favorit-Strom GRÜN**



**STROM GAS WASSER WÄRME BÄDER**

 **STADTWERKE LUDWIGSBURG GMBH**

Informationen unter:  
07141 / 910-26 80 oder  
[www.swlb.de](http://www.swlb.de)